

twn



aktuell

Aktuelle Kurznachrichten

Trinkwasser – ein Genuss

Ruderwette

**Roter Teppich
für die Kultur**

**Bergschule Bad Kösen ist
ENERGY-M Cup Sieger**



2/2015

**KUNDENMAGAZIN DER
TECHNISCHE WERKE NAUMBURG GMBH**



Liebe Leserinnen und Leser,

guter Service, faire Preise und regionale Verwurzelung verbinden uns. Auch unser Engagement für Naumburg umfasst vieles und geht weit über das eines rein privatwirtschaftlichen Energieunternehmens hinaus. Für das kulturelle, sportliche und soziale Leben sind wir seit Jahren eine verlässliche Größe, wie das aktuelle Kultursponsoring für die wichtigsten städtischen Veranstaltungen »Musik für Kinder«, »Internationaler Orgelsommer«, Festival »Hildebrand-Tage« und die »Neun Naumburger Nächte« beweist. Immer geht es uns darum, die Stadt für die Menschen lebenswert zu halten. Sie tragen als unser Kunde wesentlich dazu bei. Vielen Dank.

Ihre Technische Werke Naumburg GmbH

Alfred Kraus - Geschäftsführer



Meine Energie für Lokalhelden.

Sie entscheiden sich für Strom aus der Region und wir unterstützen dadurch wichtige Projekte in unserer Stadt – zum Beispiel spannende Sportveranstaltungen. Das liefert kein anderer Energieversorger in Naumburg.

ENERGY-M
Wien Siegen, Riesa Leipzig

twn



3 KURZ NOTIERT

Aktuelle Kurznachrichten

DIE TWN-SEITE 4

Trinkwasser – ein Genuss
 Letzter Bauabschnitt in der
 Fr.-L.-Rasch-Straße
 Ruderwette in vollem Gang



INHALT



5 DIE TWN-SEITE

Roter Teppich für die Kultur
 Erst 12 und schon jede Menge Rennerfahrung



DIE TWN-SEITE 6

Sieger beim ENERGY-M Cup 2015
 Machen Sie mit! Unser Ökostromprodukt



7 ENERGIE AKTUELL

Kleine Tricks mit großer Wirkung



ENERGIE AKTUELL 8

Energieberater empfiehlt



9 ENERGIE AKTUELL

agriwatt GmbH



DIE WELLNESS-SEITEN 10+11

Veranstaltungen und Wellness-Angebote



12+13 KULTUR UND ERLEBNIS

DIE VEREINS-SEITE 14

Sylvia Kühl – die neuen Citymanagerin



15+16 BUNTE UNTERHALTUNG

Leckeres und Lustiges
 Kreuzworträtsel
 Impressum



■ Kirschanstecker bei TWN erhältlich



Ab sofort sind die traditionellen Kirschanstecker als Souvenir zusammen mit einem 5-Tages-Bändchen für das Hussitenkirschanfest vom 25. 6. bis 29. 6. 2015 im Kundenbüro der TWN, Salzstraße 15/16 erhältlich. Das 5-Tages-Bändchen mit dem rot-weißen Kirschanstecker kostet einheitlich 12,00 Euro. Ausschließlich im Vorverkauf gibt es für bestimmte Kundengruppen Ermäßigungen.

Wer eine ENERGY-M Card bzw. enviaM Card vorweisen kann, erhält das 5-Tages-Bändchen für 10,50 Euro. An den Tageskassen können diese Ermäßigungen nicht mehr gewährt werden. Der Vorverkauf bei TWN endet am Dienstag, dem 23. 6. 2015.

Öffnungszeiten des Kundenbüros:

Mo 9-15 Uhr, Di + Do 9-13 + 14-18 Uhr, Fr 9-13 Uhr (Mittwoch geschlossen)

Offizielle Verkaufsstellen sind:

- Tourist-Information Naumburg, Markt 6
- Bürgerbüro Naumburg, Markt 1 und
- Tourist-Informationen Bad Kösen, Naumburger Straße 13b

Der Festbeitrag im Überblick:

Vorverkauf:

5-Tages-Kirschanfestbändchen mit Kirschanstecker	12,00 Euro
ermäßigt mit ENERGY-M Card	10,50 Euro
ermäßigt für Erwerbslose	10,00 Euro

Tageskassen auf der Vogelwiese und im Hussitenlager:

5 Tages-Kirschanfestbändchen mit Kirschanstecker	12,00 Euro
Tagesbändchen Do-Mo	6,00 Euro

Kinder bis einschließlich 14 Jahre und Begleitpersonen von Schwerbehinderten mit dem Hinweis »B« haben freien Eintritt.

■ Kleingartenverein »Schöne Aussicht« e.V. nutzt Sponsoring-Idee

Sehr ins Zeug gelegt hat sich der Vorstand des Kleingartenvereins »Schöne Aussicht« Naumburg e.V. bezüglich der TWN-Sponsoring-Idee: Wir helfen einander! Zunächst nur als Sponsoringaktion für Sportvereine zur Kinder- und Jugendförderung angedacht, wird die Aktion »Energie, die sich lohnt!« nunmehr auch auf Naumburger Vereine jeglicher Form ausgeweitet. Die Idee dahinter ist, den eigenen Verein damit zu unterstützen, bei TWN Strom- oder Gaskunde für ein Jahr oder zwei Jahre zu bleiben. Dieses Vertrauen (Vertragsvereinbarung nötig) wird mit jeweils 10,00 bzw. 20,00 Euro belohnt, die dem Verein in Form von Wertgutscheinen zugutekommt.

Bei den Mitgliedern im Kleingartenverein »Schöne Aussicht« stieß die Idee auf offene Ohren, sodass am 6. Mai 2015 der Vorstand des Gartenvereins unter Vorsitz von Lothar Ritter einen Wertgutschein in Höhe von 530,00 Euro für den Kauf von Gartengarnituren in Empfang nehmen konnte. Die höchste Summe, die TWN bisher ausgereicht hat.

Informationen zur Sponsoring-Idee sind unter www.twn-naumburg/sponsoring abrufbar. Faltblätter zur Aktion sind im Kundenbüro sowie Betriebsgebäude erhältlich. Rückfragen: Sabine Zimmer, Telefon (0 34 45) 755-132

■ Kundenservicebüro in Bad Kösen

Wenn es um die Beratung über günstige Strom- und Gasprodukte geht, sind die Bad Köseiner Bürger in der Tourist-Information in Bad Kösen vollkommen richtig. Denn dort betreibt die TWN seit 2013 eine kleine Außenstelle für Energiedienstleistungen.

Jeweils montags von 10 bis 14 Uhr und mittwochs von 15 bis 18 Uhr steht Kundenberater Jörg Kunze für alle Anfragen bereit.

Gern nimmt er auch Anrufe unter der Telefonnummer (0 34 45) 755-169 für Terminvereinbarungen entgegen.



Kundenbüro feierte Zweijähriges



Gartenvorstand »Schöne Aussicht« nimmt Scheck von TWN entgegen

Trinkwasser – ein Genuss für jeden Geschmack

Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen, sagt schon der Volksmund. Was viele aber nicht wissen: 1,5 bis 2 Liter Flüssigkeit sollte ein Erwachsener pro Tag zu sich nehmen. Mit Trinkwasser aus der Leitung ist das kein Problem. Ob als Durstlöcher getrunken oder als gesunde Suppe gegessen, das Naumburger Trinkwasser hat hervorragende Qualität. Es ist jederzeit verfügbar und mehr als ausreichend vorhanden. Die im Trinkwasser gelösten Mineralstoffe, wie z. B. Calcium und Magnesium, sind lebenswichtig. Studien bestätigen: Eine regelmäßige Flüssigkeitszufuhr erhält die Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit bei Jung und Alt. Lassen Sie sich durch einen Besuch an unserer Trinkwassertheke am 11. 6. zum Gesundheitstag und am 27. und 28. 6. zum Kirschfest auf dem Markt zum Trinkwassertrinken inspirieren. Zusätzlich liegen köstliche Suppenrezepte und Trinkrezepte zum Selbermixen bereit.



Trikotübergabe im Naumburger Rathaus an Rudervereinsvorsitzende (von links OB Robby Risch, Klaus Ritter, Ralf Baumgart und OB Bernward Küper)

Auszug aus der aktuellen Trinkwasseranalyse 2015 Stand: Mai 2015

Qualitätsparameter	Gemessener Wert	Grenzwerte nach »Neue Trinkwasserverordnung« von 2001
Kalzium	124 mg/L	kein Grenzwert vorgegeben
Magnesium	22 mg/L	kein Grenzwert vorgegeben
Natrium	34 mg/L	200 mg/L
Kalium	4,8 mg/L	kein Grenzwert vorgegeben
Sulfat	180 mg/L	240 mg/L
Chlorid	56,0 mg/L	250 mg/L
Nitrat	14,0 mg/L	50 mg/L
PH-Wert	7,33	6,5-9,5
Härtebereich	hart (22,3° dH)	kein Grenzwert vorgegeben

Die komplette Trinkwasseranalyse ist auf <http://www.twn-naumburg.de/Trinkwasseranalyse.82.0.html> oder im Kundenbüro erhältlich.



Absperrungen für die Erneuerung der Hausanschlüsse in der Fr.-L.-Rasch-Straße



Neue Trinkwasserhausanschlüsse im Erdreich

Letzter Bauabschnitt in der Fr.-L.-Rasch-Straße wird vollendet

Die im Februar begonnene Baumaßnahme zur Auswechslung von 615 Meter Trinkwasserversorgungsleitung einschließlich von 63 Trinkwasserhausanschlüssen in der Fr.-L.-Rasch-Straße wird im Juni mit dem 4. und letzten Bauabschnitt ab Jägerstraße bis Poststraße beendet. Die bisherigen Auswechslungen an den Trinkwasserhausanschlüssen erfolgten problemlos. Das DVGW Fachunternehmen EGW Müller, das von TWN mit dem Tief- und Rohrbau beauftragt ist, liegt damit voll im Zeitplan. Die Baumaßnahme hat ein Investitionsvolumen von 200.000 Euro.

Ruderwette in vollem Gang

Der Kampf um jeden Kilometer zwischen dem Ruderverein Rot-Weiß 08 e.V. aus Naumburg und dem Weißenfelder Ruderverein 1884 e.V. ist in vollem Gange. Grund ist die »Ruderwette 2015«: Wer schafft zwischen dem 11. April und dem 31. Oktober 2015 die meisten Ruder-Kilometer? Schließlich gibt es 10 Cent je geruderten Kilometer von TWN sowie von den Stadtwerken Weißenfels. Das Geld kommt der Nachwuchsförderung der Vereine zugute. Beide Energiedienstleister konnten von den beiden Vereinen für diese tolle Aktion als Sponsoren gewonnen werden. Die Schirmherrschaft übernahmen die beiden Oberbürgermeister Bernhard Küper aus Naumburg sowie Robby Risch aus Weißenfels. Sie übergaben zum Start der Ruderwette den beiden Vereinsvorsitzenden Ralf Baumgart und Klaus Ritter symbolisch jeweils ein T-Shirt, das Glück bringen soll. Aufgerufen zum Mitmachen sind nicht nur Mitglieder der Vereine, sondern auch Freizeitruderer ab dem 25. bis zum 99. Lebensjahr sowie Gäste der beiden Vereine, die sich im Freizeitruderbereich betätigen möchten. Ziel ist es, rund 10.000 Kilometer in dieser Saison zu errudern.

Zwischenstand der geruderten Mannschaftskilometer vom 11. 4. bis 18. 5. 2015:

Naumburg 3.262 Kilometer – Weißenfels 2.991 Kilometer

Roter Teppich für die Kultur

Den »sinn- und bildlich« roten Teppich rollte TWN am 4. Mai 2015 beim Presse-termin für die Kultur der Stadt Naumburg aus.

Seit vielen Jahren ist es das Anliegen von TWN, kulturelle Höhepunkte der Stadt Naumburg zu unterstützen. So freute sich Naumburgs Vize-OB Gerd Förster über den Abschluss von Sponsorverträgen mit TWN für die Neun Naumburger Nächte, die Kindermusik, die Hildebrandt-Tage und den Internationalen Orgelsommer in Höhe von 8.000,00 Euro. »Ohne diese großzügige Unterstützung wäre die Ausrichtung der traditionellen Veranstaltungen in Gefahr«, so Gerd Förster.



Pressetermin bei TWN

Erst 12 und schon jede Menge Rennerfahrung



Lukas Franke fährt seit 2011 leidenschaftlich Zweirad, aber nicht im Sattel eines Fahrrades, wie es die meisten Gleichaltrigen tun, sondern auf der Sitzbank eines Motorrads. Bis 2014 hatte es 100 Kubikzentimeter, »vier Takte« und 8,5 PS. Damals fuhr Lukas im ADAC-Mini-Bike-Cup auf Kartbahnen und belegte im vorigen Jahr von 22 Teilnehmern den 9. Gesamtrang.

Nicht nur seine sportlichen Erfolge wuchsen im Laufe der Jahre, sondern auch seine Körpermaße. So beschlossen er und seine Eltern in diesem Jahr den Aufstieg in den Moriwaki-250-Junior-Cup. Hier wird auf großen Rennstrecken mit 250-ccm-Motorrädern gefahren. Die sind klein und leicht, mit einfacher Technik und entsprechen vom Aufbau her den Moto-3-Motorrädern, haben allerdings weniger Leistung.

Der Cup wird von Ten Kate Racing, ein Händler für Renn-Equipment aus den Niederlanden, organisiert, der auch Fahrzeuge und technische Ausrüstung zu den Rennstrecken transportiert.

Im Cup sind Nachwuchsfahrer zwischen 12 und 20 Jahren aus sieben Nationen am Start. Lukas ist damit einer der Jüngsten. Gefahren wird in Spanien, Großbritannien, Tschechien Deutschland und den Niederlanden. Vier Rennen finden im Rahmen der britischen Superbike-Meisterschaft »BSB« vor großem Publikum statt. Dabei werden die Nachwuchstalente an den Rennstrecken von erfahrenen Rennfahrern unterstützt. Vor jedem Training gibt es ein Briefing, danach eine Auswertung. Diese werden in Englisch abgehalten. Das fahrerische Niveau im Cup ist hoch. Einige Fahrer sind schon einige Jahre dabei.

Dieses Jahr hat Lukas schon an Rennen in Spanien (in Alcarras) und in Großbritannien (in Donington) teilgenommen. In Alcarras belegte er den 14., in Donington den 12. und den 10. Platz – für den Anfang ein gutes Ergebnis. Am Pfingstweekenende belegte er beim Rennen im tschechischen Most den Platz 9 und 10.

Zwischen den Rennen trainiert Lukas mit dem Beinlich Racing Team e.V. auf verschiedenen großen Rennstrecken, z. B. dem Hockenheimring, dem Lausitzring oder dem Sachsenring.

Ohne Unterstützung von Sponsoren wäre es nicht möglich, Motorsport auf diesem hohen internationalen Niveau zu betreiben. Familie Franke und ganz besonders Lukas freuen sich, dass seit diesem Jahr die Förderung unter anderen von der Technische Werke Naumburg GmbH kommt:

»Vielen Dank für diese Unterstützung!«



Bergschule Bad Kösen ist strahlender Sieger beim ENERGY-M Cup 2015

Am 27. Mai fanden sich zum 12. ENERGY-M Cup wieder acht Grundschulmannschaften aus dem Versorgungsgebiet von enviaM und TWN ein. Diesmal konnte bei gutem Wetter im Stadion gekickt werden. Den begehrten ENERGY-M Pokal holte sich im spannenden Finale die Bergschule Bad Kösen. Damit hat sich die Schule für das ENERGY-M Cupfinale um den Wanderpokal am 2. Juli in Weißenfels qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch! Die in Staffel A und Staffel B eingeteilten Mannschaften spielten jeweils in ihrer Staffel 2 x 8 Minuten jeder gegen jeden. Es kristallisierten sich als vier beste Mannschaften die Uta-Grundschule, die Ganztagsgrundschule Nebra, die Bergschule Bad Kösen sowie die Grundschule Eckartsberga heraus. Angereiste Fans aus der Uta-Grundschule und Albert-Schweitzer-Grundschüler unterstützten ihre Teams lautstark. Danke an die Tanzgruppe der Uta-Schule für die Sondertanzeinlage!

Mit Verpflegungsbeuteln und einem kleinen Mittagsimbiss versorgt, konnten alle Spiele bis zum Ende energiegeladen ausgetragen werden. Für Abwechslung sorgten die aufblasbare Torwand und die Hüpfburg. Für die Sieger und Platzierten gab es am Ende wieder tolle Preise. Für interessierte Schüler, Lehrer, Eltern und Betreuer sind Fotos vom Turnier auf der Internetseite: www.energy-m.de abrufbar.

Hier die Platzierungen:

- 1. Platz: Bergschule Bad Kösen
- 2. Platz: Ganztagsgrundschule Nebra
- 3. Platz: Uta-Grundschule Naumburg
- 4. Platz: Grundschule Eckartsberga
- 5. Platz: Salztor-Grundschule Naumburg
- 6. Platz: Grundschule »Friedrich Bödecker« Laucha
- 7. Platz: Albert-Schweitzer-Grundschule Naumburg
- 8. Platz: Max-Klinger-Grundschule Kleinjena



Die Siegermannschaft der Bergschule Bad Kösen

Machen Sie mit! Unser Ökostromprodukt »TWNatürlich«

Energie mit Zukunft

Die Natur ist unser kostbarster Schatz und ihre Energiequellen sind nicht unerschöpflich. Mit der Gründung der Tochtergesellschaft AGRIWATT - Regenerative Technologien GmbH, hat TWN das Geschäftsfeld auf die regenerative Energieerzeugung durch Biogas- und Fotovoltaikanlagen ausgedehnt. Der erzeugte Strom wird in das Mittelspannungsnetz eingespeist und die erzeugte Wärme nutzen wir im Nahwärmenetz weiter. So leisten wir einen entscheidenden Beitrag zur CO₂-Reduktion in der Stadt und der Region.

Wenn Sie sich aktiv für unsere Umwelt engagieren wollen, setzen Sie auf »TWNatürlich«, das Ökostromprodukt der Technische Werke Naumburg GmbH.

Wir bieten Ihnen zertifizierten umweltfreundlichen Strom aus regenerativen Energiequellen und eine einfache und überschaubare Abwicklung der Belieferung. Sie erhalten zwar denselben Strom aus der Steckdose wie alle anderen Haushalte auch. Aber mit der kleinen Differenz, die Sie mehr bezahlen, leisten Sie einen persönlichen Beitrag zum Klimaschutz und setzen ein Zeichen für unsere Natur.

Unser Ökostromprodukt »TWNatürlich« passt sich preislich Ihrem individuellen Stromverbrauch genauso an wie unser konventionelles Angebot. Sie zahlen lediglich 0,2 Cent pro Kilowattstunde (brutto) mehr, der in einen Umweltfond fließt. Aus diesem Umweltfond werden im Folgejahr Umweltprojekte umgesetzt wie z. B. das Pflanzen von Bäumen.

PREISÜBERSICHT »TWNatürlich«

gültig ab 1. Juli 2014

0-2.000 kWh	netto	brutto
Grundpreis	4,74 €	5,64 €
Arbeitspreis	25,80 Cent/kWh	30,70 Cent/kWh
2.001 - 5.000 kWh	netto	brutto
Grundpreis	6,03 €	7,18 €
Arbeitspreis	25,02 Cent/kWh	29,77 Cent/kWh
ab 5.001 kWh	netto	brutto
Grundpreis	8,19 €	9,75 €
Arbeitspreis	24,50 Cent/kWh	29,15 Cent/kWh

(kWh = Kilowattstunde) Die Bruttopreise enthalten derzeit alle gültigen Steuern und Abgaben und sind mit der zurzeit gesetzlich geltenden Umsatzsteuer ausgewiesen (Stand 1. Januar 2007: 19 %). Die Mindestlaufzeit für das Stromprodukt beträgt ein Jahr. Danach verlängert sich der Vertrag automatisch um zwölf Monate, wenn nicht mindestens ein Monat vor Ende der Laufzeit schriftlich gekündigt wird.

Auf Wunsch beraten wir Sie über unser neues Ökostromprodukt gerne persönlich. Rufen Sie uns einfach an:

Herr Borisch (0 34 45) 755-106.



HAUSGERÄTE+ – kleine Tricks mit großer Wirkung

Wie sich beim Kochen, Backen und Braten Energie sparen lässt.

Energiespartipps Kochen:

⚡ So viel Wasser wie nötig, so wenig wie möglich: Auf dem Elektrokochfeld reicht nur wenig Flüssigkeit im Topf aus, um Kartoffeln und Gemüse zu kochen. Ein gut schließender Deckel verhindert, dass während des Garvorgangs Flüssigkeit verloren geht. Das spart Energie und Vitamine und Mineralstoffe werden nicht unnötig ausgelaugt.

⚡ Auf jeden Topf einen Deckel: In einem geschlossenen Topf kann die erzeugte Wärme nicht entweichen. Auf diese Weise können bis zu 25 Prozent Energie eingespart und die Kochdauer verkürzt werden.

⚡ Neugier im Zaum halten: »Topfgucker« verschwenden mit häufigem Anheben des Deckels Energie. Durch einen Glasdeckel lässt sich der Garvorgang auch bei geschlossenem Topf kontrollieren.

⚡ Auf die Größe kommt es an: Bei herkömmlichen Massekochplatten oder Glaskeramikkochfeldern sollten die Durchmesser von Kochgeschirr und Kochplatte zusammenpassen. Ist die Kochplatte größer als der Topf, geht wertvolle Wärme verloren. Die Topfgröße sollte außerdem an die Lebensmittelmengenge angepasst werden. Wer beispielsweise für die Zubereitung von etwa 350 Gramm Brokkoli einen kleinen Topf mit 15 Zentimetern Durchmesser verwendet, kann bis zu 20 Prozent Energie sparen.

⚡ Früher zurück- und abschalten: Wenn das Gericht kocht, kann man die Leistungsstufe zurückschalten. Bei herkömmlichen Kochfeldern ist es sinnvoll, die Platte etwa 10 bis 15 Minuten vor dem Ende der Kochzeit abzuschalten. Die Nachwärme reicht in der Regel aus, um das Gericht fertig zu kochen. Bei Induktionskochzonen sieht es anders aus: Da hier die Wärmeregulierung ohne Verzögerung wirksam wird, ist die vorhandene Restwärme nach dem Abschalten meist zu gering zum Fertigbaren.

⚡ Küchenhelfer einspannen: Eier lassen sich im Eierkocher energiesparender kochen als im Topf, Wasser erwärmt man am besten im

Wasserkocher. Gerichte mit langen Kochzeiten benötigen weniger Energie und sind schneller fertig, wenn sie im Schnellkochtopf zubereitet werden.

⚡ Der Boden ist entscheidend: Bei allen Kochfeldern außer Gas ist es wichtig, dass die verwendeten Töpfe einen ebenen Boden haben. So kann die Wärme unmittelbar von der Platte auf den Topf übertragen werden. Bei gewellten Böden lassen Luftpolster einen Teil der Wärme »verpuffen«. Und: Böden, die besonders wärmeleitfähig sind – zum Beispiel durch eine Aluminiumschicht im Sandwichboden – nutzen die Energie optimal.

Energiespartipps Backen:

⚡ Vor dem Backen ausräumen: Nehmen Sie nicht genutzte Backbleche oder Auflaufformen aus dem Ofen, bevor Sie darin backen oder garen. Das überflüssige Zubehör muss sonst auch aufgeheizt werden und das kostet bis zu 20 Prozent mehr Energie.

⚡ Besser kalt starten: Für die meisten Gerichte ist ein Vorheizen des Backofens nicht nötig. Nur wenige Speisen wie Biskuitrollen oder dünner Pizzateig werden dadurch besser.

⚡ Wie beim Kochen: Neugier zählen. Jedes Öffnen der Backofentür lässt Wärme entweichen, es muss nachgeheizt werden. Öffnen Sie die Ofentür also nur, wenn es wirklich erforderlich ist.

⚡ Wirbelnde Luft wärmt besser:

Nutzen Sie vorzugsweise Umluft beziehungsweise Heißluft. Durch die Zirkulation der Luft verteilt sich die Wärme schneller und effizienter, was niedrigere Temperaturen und eine verkürzte Garzeit erlaubt.

⚡ Backraum optimal ausnutzen: Wenn Sie mehrere Speisen zubereiten wollen, platzieren Sie diese einfach nebeneinander auf dem Blech oder Rost. Mit Umluft ist das gleichzeitige Garen auch auf mehreren Ebenen möglich, so kann der Ofenraum optimal ausgenutzt und bis zu 45 Prozent Energie eingespart werden. Ist das nicht möglich, weil sich beispielsweise die Aromen der verschiedenen Gerichte nicht aufeinander übertragen sollen, bereiten Sie die Speisen am besten unmittelbar nacheinander zu. Ist der Backofen noch warm, spart man Energie fürs Aufheizen und die Backzeit verkürzt sich.

⚡ Nicht unbedingt bis zum Ende durchziehen: Bei allen Gerichten, die länger als 40 Minuten im Elektro-Ofen garen, können Sie den Ofen schon fünf bis zehn Minuten vor Ablauf der angegebenen Garzeit abschalten. Die Restwärme reicht aus, um den Garvorgang zu beenden.

⚡ Alternativen nutzen: Kleinere Mengen an Brötchen lassen sich energiesparender auf dem Toaster aufbacken als im Backofen. Wer kleine Essensportionen aufwärmen möchte und eine Mikrowelle besitzt, sollte sie dafür nutzen – das ist ebenfalls kostengünstiger als das Aufwärmen im Backofen. Fleischstücke unter einem Kilogramm besser in der Pfanne zubereiten.

[Quelle: HEA]



Ihr Fahrplan zum KfW-Effizienzhaus

Über aktuelle Fördermöglichkeiten zum KfW-Effizienzhaus haben wir Dipl.-Ing. (FH) Holger Wachsmuth aus Naumburg befragt. Er rät:

Nutzen Sie für die energetische Sanierung Ihrer Immobilie einen KfW-Effizienzcredit der KfW Bankengruppe. Der Zinssatz von derzeit 0,75 % p. a. eff. ist für zehn Jahre fest! Schauen Sie sich Ihr Haus oder Ihre Wohnung mal durch die Brille des Energiesparers an! Wie alt sind die Fenster? Wann wurde die Heizung eingebaut? Ist die Außenfassade gedämmt? Zieht es durch Eingangs- oder Kellertür? Und: Sind Sie der Meinung, dass Ihre Heizkostenrechnung niedriger sein könnte?

Sie belohnen sich auch selbst mit einer dauerhaften Energiekosteneinsparung. Allein die Dämmung der Fassade verringert den Energiebedarf um bis zu 21 %, die des Hausdachs um bis zu 14 %. Die KfW fördert sowohl einzelne Sanierungsmaßnahmen als auch die Komplettanierung Ihrer Immobilie.

Eine energetische Sanierung sorgt nicht nur für mehr Wohnkomfort und niedrige Heizkosten. Sie steigert auch den Wert der Immobilie nachhaltig. Häuser oder Wohnungen, die modernen Standards nicht mehr entsprechen, finden schwerer einen Käufer oder Mieter.

Das Programm »Energieeffizient-Sanieren – Kredit« können Sie nutzen,

- wenn Sie durch Kauf Eigentümer des sanierten Wohnraums werden,
- bereits Eigentümer der Wohnung/des Gebäudes sind und sanieren möchten,
- Mieter sind und mit Zustimmung Ihres Vermieters sanieren möchten.

Diese Maßnahmen können Sie mit dem Programm finanzieren:

- Wärmedämmung der Wände, Dachflächen, Geschossdecken,
- Erneuerung der Fenster und Außentüren,
- Austausch/Erneuerung der Heizung,
- anfallende Baunebenkosten,
- Planungs- und Baubegleitungsleistungen.

5 Schritte zur energieeffizienten Immobilie

Schritt 1: Ermitteln Sie ihren Bedarf!

Wissen Sie bereits, ob Maßnahmen zur Senkung der Energiekosten in Ihrer Immobilie notwendig sind? Ein Heiz-Check im Internet oder die Energieberatung bei einer Verbraucherzentrale gibt Ihnen dazu erste Hinweise. Haben Sie einzelne Schwachstellen identifiziert, sollten Sie Ihr Haus oder Ihre Wohnung durch einen Energieberater genauer unter die Lupe nehmen lassen.

Schritt 2: Der Energieberater ist Ihr kompetenter Experte.

Energieberater sind unabhängige Experten, die Ihnen helfen, am kostengünstigsten den energetischen Standard Ihrer Immobilie zu verbessern. Denn in vielen Fällen erreichen Sie mit einer Kombination von Maßnahmen Ihr Ziel effektiver, als wenn Sie nur »auf ein Pferd setzen«.

Fragen Sie Ihren Energieberater oder Handwerker, ob er als Sachverständiger für das KfW-Programm zugelassen ist. Unter bestimmten Voraussetzungen übernimmt die KfW auch die Hälfte der Kosten der fachkundigen Begleitung bis zu einer Höhe von 4.000 Euro. Auf jeden Fall entscheiden Sie, in welchem Umfang Sie modernisieren wollen. Ein günstiges Darlehen der KfW können Sie auch in Anspruch nehmen, wenn Sie sich für eine oder mehrere Einzelmaßnahmen entscheiden.

Schritt 3: Darlehen oder Zuschuss: Ihre Fragen an die KfW

Finanzierungsentscheidungen wollen gut überlegt sein. Die KfW, Deutschlands größte Förderbank, unterstützt Sie mit einem zinsgünstigen Kredit oder einem ansehnlichen Investitionszuschuss. Die Experten der KfW beraten Sie gerne.

Sie erreichen die KfW unter der kostenfreien Rufnummer (08 00) 53 99 02. Wenn Sie keinen Kredit benötigen, können Sie trotzdem von einem Investitionszuschuss der KfW profitieren. Bis

zu 18.750 Euro erhalten Sie für eine Modernisierung auf KfW-Effizienzhaus-Standard. Bei Einzelmaßnahmen beträgt der Zuschuss bis zu 5.000,00 Euro pro Wohneinheit.

Achtung: Der Zuschuss muss vor Beginn der Modernisierung beantragt werden. Details finden Sie unter:

www.kfw-zuschuss.de

Schritt 4: Ihre Bank oder Sparkasse kümmert sich um Ihren Kreditantrag.

Die Banken und Sparkassen in Deutschland sind Ihre Partner. Ihr Bankberater weiß, welche Unterlagen für Ihren Antrag erforderlich sind und kümmert sich um die Auftragsbearbeitung. Noch einfacher wird es, wenn Sie die bereits ausgefüllte und vom Energieberater unterschriebene »Bestätigung zum Kreditantrag« mitbringen. Aber: Bitte sprechen Sie Ihre Hausbank immer vor Beginn der Bau- bzw. Sanierungsmaßnahme an.

Schritt 5: Zum Abschluss eine Bestätigung

Wenn Ihre Sanierung erfolgt ist, sind alle Maßnahmen dahingehend zu prüfen, ob Sie entsprechend der Vorgaben ausgeführt wurden. Dazu reichen Sie die von Ihnen und Ihrem Sachverständigen unterschriebene Bestätigung über die

Im Preisvergleich:

Heizöl

5,93 Cent/kWh *brutt*

Erdgas H(H₂)

6,40 Cent/kWh *brutto*

[Tarif TWN, Energy-M, Erdgas XL]

bei einem Energieverbrauch von
2.500 Litern/27.000 kWh

Statistisches Bundesamt, Fachserie 17, Reihe 2, 4/2015; Durchschnittspreise 1. Quartal
Preise für Heizöl für den Berichtsort Deutschland bei Lieferung in TKW an Verbraucher, 40-50 hl pro Auftrag
Schwefelgehalt bis 50 mg/kg

antragsgemäße Durchführung der Maßnahmen bei Ihrer Hausbank ein. Erst bei deren Vorliegen kann der Tilgungszuschuss ausgezahlt werden.

Bei dem Zuschuss für die Baubegleitung ist die Einsendung der Rechnung des Sachverständigen ausreichend.

Quelle: KfW Bankengruppe,
Stand April/Mai 2015

Weitere Fragen beantwortet:

Dipl.-Ing. (FH) Holger Wachsmuth

Wenzelsstr. 20, 06618 Naumburg (Saale)

Telefon: (0 34 45) 23 76 61

Fax: (0 34 45) 26 16 99

Mobil: (0176) 61 16 10 31

E-Mail: h.wachsmuth@freenet.de

www.energieberatung-naumburg.de

Beispiel für eine gelungene energetische Sanierung in denkmalgeschütztem Bereich der Stadt Naumburg



Haus vor der Sanierung



Haus nach der Sanierung

agriwatt GmbH

Rückblick: »Tag der offenen Tür« an der Biogasanlage in Flemmingen

Am 9. Mai 2015 fand zum nunmehr 4. Mal in Folge der »Tag der offenen Tür« an der Biogasanlage in Flemmingen statt. Dabei standen Maik Schulze und Dr. Patrick Zier von der agriwatt GmbH den Interessenten Rede und Antwort bei Fragen rund um die Erzeugung von erneuerbaren Energien. Im Anschluss an den informativen Rundgang durch die Biogasanlage hatten die Besucher wie immer die Möglichkeit bei einem Snack und kühlen Getränken die Gespräche mit den Mitarbeitern der agriwatt GmbH zu vertiefen. Da darf auch angemerkt werden, dass es schon mal »etwas riecht« oder die Gärrestabfuhr nicht am Sonntag stattfinden sollte. Für die kleinen Gäste war wie bereits im Vorjahr das Spielmobil vom Kinder- und Jugendtreff Naumburg vor Ort und sorgte für Unterhaltung. Mittlerweile ist der »Tag der offenen Tür« ein fester Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit der agriwatt GmbH geworden und sorgt für eine große Akzeptanz der Biogasanlage.

Ausblick: Quo vadis agriwatt?

Aktuell betreibt die agriwatt GmbH vier Dachphotovoltaikanlagen mit einer installierten Leistung von 960 kW sowie eine Biogasanlage im Flemminger Gewerbegebiet mit einer elektrischen Leistung von 923 kW. Die im vergangenen Jahr unternommenen Anstrengungen, weitere Projekte in diesem Bereich zu realisieren, wurden durch das im Juli 2014 verabschiedete Gesetz für den Ausbau erneuerbarer Energien jedoch im Keim erstickt. Im Zuge dieser Gesetzesänderung wurden die Einspeisevergütungen derart drastisch gesenkt, dass sich die avisierten Projekte nicht mehr wirtschaftlich darstellen ließen.

Der Fokus liegt nunmehr auf der Optimierung der bestehenden Biogasanlage in Flemmingen. In diesem Zusammenhang wurden 2014 bereits zwei stromintensive Rührwerke gegen moderne und effizienter arbeitende Rührwerke getauscht. Dadurch konnte der Eigenstrombedarf der Anlage reduziert werden. Anfang 2015 fanden darüber hinaus die Arbeiten an der Anlage zur Fernsteuerung der BHKWs durch unseren Stromvermarkter ihren Abschluss. Sobald der Netzbetreiber die Funktionsfähigkeit bestätigt, werden die BHKWs der agriwatt GmbH am Regelenergiemarkt teilnehmen. Der Stromvermarkter hat dann die Möglichkeit, auf Stromschwankungen im Netz zu reagieren, in dem die BHKWs kurzzeitig in ihrer Leistung reduziert werden. Dies setzt einen stabilen Anlagenbetrieb und ausreichend Gasspeicher voraus, wird jedoch auch zusätzlich honoriert.

Das Wirtschaftsjahr 2014 – Unser Beitrag zur Reduktion fossiler Energieträger

In der Biogasanlage der agriwatt GmbH wurden 2014 insgesamt 6.850 MWh Strom aus nachwachsenden Rohstoffen sowie Rinder- und Schweinegülle der Agrargesellschaft Prießnitz erzeugt und in das Netz der TWN eingespeist. Von den zwei in den Heizhäusern »Flemminger Weg« und »Am Hohen Stein« befindlichen BHKWs wurden zudem 5.140 MWh thermische Energie in das Fernwärmenetz der TWN abgegeben. Die Dachphotovoltaikanlagen der agriwatt GmbH erzeugten 903 MWh grünen Strom. Damit konnte ein signifikanter Beitrag geleistet werden, die TWN ein Stück unabhängiger von fossilen Energieträgern und unsere Umwelt sauberer zu machen.



Flemminger Weg 156
06618 Naumburg
Telefon: (0 34 45) 77 99 - 0
info@wellana.de · www.wellana.de



Entspanntes Arbeiten

Mobile Massage zur Gesundheitsförderung

Unser neues Angebot richtet sich hauptsächlich an Unternehmen. Das Wellness-Team kommt mit Kompetenz und kompletter Ausstattung zu Ihnen. Benötigt wird nur ein kleiner Raum. Hier finden Ihre Mitarbeiter während einer 20-minütigen Massage Entspannung. Ein ganzer und intensiver Arbeitstag kann so regeneriert werden. Das beugt stressbedingten Fehlzeiten vor. Arbeitgeber können den jährlich maximalen Steuerfreibetrag zur Gesundheitsförderung ihrer Arbeitnehmer geltend machen!

Sämtliche Details wie Termine und Massageart vereinbaren wir mit Ihnen nach Ihren Wünschen.



Wellnessangebote

Baden, Peelen, Cremen und Massieren mit der organischen Traubenkernpflege im wellana ist ein pures Wellness-Erlebnis. Unser Wellness-Team bietet Ihnen die nachfolgenden Anwendungen zum Sonderpreis. Die Behandlungszeit wird der Saunazeit gutgeschrieben!

Juni

Kombibehandlung – Shiatsu für Schulter/Rücken und Klangschalenmassage »Die eigene Mitte stärken«

Durch Stress, Bewegungsmangel, etc. kann es zu Störungen des Energieflusses kommen. Durch gezielte Berührungen der Energielaufbahnen mit Druck und Dehnungen wird die Energie wieder zum Fließen gebracht. Anschließend zelebrieren wir die Klangmassage nach Peter Hess: »Der Ton der Klangschale berührt unser Innerstes, er bringt die Seele zum Schwingen. Der Klang löst Spannungen, mobilisiert die Selbstheilungskräfte und setzt schöpferische Energien frei.«

Angebotspreis: 30,00 Euro/40 Minuten

Juli

Fußreflexzonenmassage »Zeigt her Eure Füße«

Bei der Fußreflexzonenmassage wird angenommen, dass jedes Organ des menschlichen Körpers einer bestimmten Stelle am Fuß zugeordnet ist. Durch Drücken dieser Reflexzonen am Fuß kann eine positive Wirkung an dem entsprechenden Organ erzielt werden.

Angebotspreis: 19,00 Euro/30 Minuten

August

Kopf- und Gesichtsmassage »Pure Entspannung«

Diese Behandlung mit erwärmtem Traubenkernöl verschönt Ihr Gesicht auf natürliche Art und ist die ideale Grundlage für eine Gesichtsregeneration. Durch die Traubenkernextrakte wird Ihre Haut nicht nur durchblutet und entschlackt, sondern auch geglättet.

Angebotspreis: 20,00 Euro/25 Minuten

Flemminger Weg 156
 06618 Naumburg
 Telefon: (0 34 45) 77 99 - 0
www.bulabana-naumburg.de

Neuer Catering-Katalog

Wer feiert nicht gern? Fördert doch das gesellige Beisammensein Freundschaften und den Zusammenhalt innerhalb der Familie oder der Firma. Auf Sie als Gastgeber kommt dabei jedoch ein immenser Arbeitsaufwand zu. Gerne nehmen wir Ihnen diesen ab, damit Sie alle Zeit haben, um den Ablauf planen und sich gebührend um Ihre Gäste kümmern zu können. Wir stehen Ihnen kulinarisch mit Rat und Tat zur Seite. Lernen Sie unseren Catering-Service kennen und überzeugen Sie sich von der einzigartigen Qualität unserer Speisen. Entdecken Sie die Vielfalt in unserem neuen Catering-Katalog - von regionalen Spezialitäten bis hin zu exotischen Köstlichkeiten. Jedes Buffet oder Menü mit mehreren Gängen bietet viele genussvolle Höhepunkte für jeden Gusto. Neben Plattenservice, Fingerfood, Hochzeitsbuffet und kaltem Buffet bieten wir Ihnen die **Themen-Bufferets:**



- **»Mediterran«** Essen wie im Urlaub
- **»Spanischer Genuss«** Schmeckt nach Sonne und Mee(h)r
- **»Entlang der Saale«** Regional lecker

»Liebe geht durch den Magen«, sagt man - und der Gaumen erinnert sich gern. Testen Sie uns - gern beraten wir Sie telefonisch unter (0 34 45) 77 99 17 oder info@bulabana-naumburg.de - Ihr Gastronomie-Team vom bulabana.

Freibadsaison hat begonnen

Seit dem 15. Mai können unsere Gäste wieder die Außenanlagen nutzen. Hier erwarten sie das Außen- und das Kleinkinderbecken, die große Liegewiese, ein Beachvolleyballplatz, ein Kinderspielplatz und zum Stillen von Durst und Appetit ein Kiosk. Unsere Preise sind günstig: pro Person und Tag zahlen Erwachsene für den ganzen Tag 4,40 Euro, Kinder 2,10 Euro und Ermäßigte 2,20 Euro.

Revisionschließung

Wir reparieren, erneuern und warten die Anlagen!

Die Revision des bulabana Naumburg findet in diesem Jahr vom 25. Juni bis einschließlich 5. Juli statt. Während dieser Zeit bleiben das gesamte Sport- und Freizeitbad sowie die Sauna- und Wellnesslandschaft geschlossen.

Badespaß unter den Schweigenbergen

Wer in einer besonderen Umgebung baden möchte, dem stehen seit dem 15. Mai 2015 die Türen des Freibades in Freyburg (Unstrut) offen. Bis zum 15. September können Badehungrige am Fuße der Weinberge jeden Tag von 10 bis 19 Uhr - bei super Wetter auch länger - den feuchten Spaß genießen. Der Eintritt pro Person beträgt für Kinder 2,00 Euro, für Erwachsene 3,00 Euro und mit Kurkarte 50 Cent Ermäßigung auf den Eintrittspreis. Dafür kann man dann den ganzen Tag das Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken mit Rutsche, das Babybecken, den Spielplatz mit Klettergerüst und Sandkasten, eine Tischtennisplatte sowie zwei Liegewiesen nutzen. Ein Kiosk mit eigener Sitzfläche übernimmt die Versorgung der Gäste mit Getränken, Speisen und Eis. Höhepunkt der diesjährigen Saison wird das Schwimmbadfest sein, das am 13. Juni ab 14 Uhr stattfindet.

Besuchen Sie uns auf  **facebook!**



Theater Naumburg

■ Der Glöckner von Notre-Dame

- Sa 6. 6. | 19.30 Uhr | Marienchor
Premiere
- Do 11. 6. | 19.30 Uhr | Marienchor
- Fr 12. 6. | 19.30 Uhr | Marienchor
- Sa 13. 6. | 19.30 Uhr | Marienchor
ABO und Freiverkauf
- Do 18. 6. | 19.30 Uhr | Marienchor
- Fr 19. 6. | 19.30 Uhr | Marienchor
- Sa 20. 6. | 19.30 Uhr | Marienchor
- Mi 1. 7. | 19.30 Uhr | Marienchor
- Do 2. 7. | 19.30 Uhr | Marienchor
- Fr 3. 7. | 19.30 Uhr | Marienchor
- Mi 8. 7. | 19.30 Uhr | Marienchor
- Do 9. 7. | 19.30 Uhr | Marienchor
- Fr 10. 7. | 19.30 Uhr | Marienchor

■ »SchülerMachtTheater«

Schülertheatertage vom 15. 6 bis 23. 6.

■ Gretchen 89ff.

27. 6. und 4. 7.

■ Ein Zirkus voller Lieder

14. 6. und 28. 6.

■ »Das hässliche Entlein«

Puppenspiel für Kinder ab 4

- Sa 12. 9. | 15.00 Uhr | Theatersaal
Premiere
- Mo 14. 9. | 9.30 Uhr | Theatersaal
- Di 15. 9. | 9.30 Uhr | Theatersaal
- Mi 16. 9. | 9.30 Uhr | Theatersaal
- Di 29. 9. | 9.30 Uhr | Theatersaal
- Mi 30. 9. | 9.30 Uhr | Theatersaal

■ »Faust«

Fr 18. 9. | 19.30 Uhr |
Marien-Magdalenen-Kirche
Premiere

Sa 19. 9. | 19.30 Uhr |
Marien-Magdalenen-Kirche

■ »Indien«

Tragikomödie von Josef Harder und
Alfred Dorfer

- Fr 25. 9. | 19.30 Uhr | Theatersaal
Premiere
- Sa 26. 9. | 19.30 Uhr | Theatersaal

Dom

- 6. 6. | 13.00 Uhr | Dom
**Sonderführung durch Domstiftsarchiv und
Domstiftsbibliothek Naumburg:**
»Die Schrift im Verborgenen«
- 6. 6. | 15.00–18.00 Uhr | Kreuzgang Dom
Abriebwerkstatt
Fertigen Sie Ihren eigenen Abrieb an mit dem
Künstler Reinhard Lamp!
- 8. 6. | 14.00 Uhr | KinderDomBauhütte
SeniorenNachmittag: »Schillernde Glaskunst«
- 13./14. 6. | 10.00–18.00 Uhr, | Domgarten
Naumburger Meister Markt
Reges Treiben der verschiedensten Händler
und die KinderDomBauhütte locken ...
- 13. 6. | 13.00 Uhr | Domgarten
Sonderführung durch den Domgarten:
»Es grünt so grün ...«

- 13. 6. | 19.30 Uhr | Kreuzgang Dom
Kreuzgangserenade und Nachtmusik
Werke von Vivaldi, Telemann, I. Berkowitsch,
E. Morricone
- 18. 6. | 19.30 Uhr | Moritzkirche
Vortrag Klaus Krüger (Halle):
»Von Finnland bis Madeira – Mittelalterliche
Metallgrabplatten als Handelsware und
Kulturgut«
- 27. 6. | 19.30 Uhr | Dom
Kirschfestkonzert 2015:
»Liverpool-Oratorio« von Paul McCartney
und Carl Davis
- 29. 6. | 19.00 Uhr | Dom
Musikalische Peter-Paul-Andacht
mit dem Naumburger Kammerchor und
Dorothea Greßler (Orgel)
- 2. 7. | 18.30 Uhr | Moritzkirche
Vortrag Guido Siebert:
»Monumentale Grafiken in Stein und
Metall-Grabplatten als Kunstwerke«
- 3. 7. | 17.30 Uhr | Dom
Sonderführung:
»Auf halbem Weg ins Paradies –
die Grabkultur der Domherren«
- 4. 7. | 13.00 Uhr | Dom
**Sonderführung durch Domstiftsarchiv und
Domstiftsbibliothek Naumburg:**
»Die Schrift im Verborgenen«
- 4. 7. | 15.00–18.00 Uhr | Kreuzgang Dom
Abriebwerkstatt
Fertigen Sie Ihren eigenen Abrieb an
mit dem Künstler Reinhard Lamp!
- 15. 7. | 10.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Ferienaktion: »Heilige Reliquien«
- 18. 7. | 19.30 Uhr | Ägidienkapelle, Domplatz 8
1. Kapellenkonzert
Hebräische und sefardische Lieder und Texte
- 19. 7. | 15.00 Uhr | KinderDomBauhütte
KreativNachmittag für Erwachsene:
»Lichtblick Romanik«
Dauer: 2 Std., Anmeldung an der Domkasse
- 22. 7. | 10.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Ferienaktion: »Düfte des Mittelalters«
- 29. 7. | 10.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Ferienaktion: »Versteinerter Garten«
- 31. 7. | 18.30 Uhr | Dom
Erlebnisführung: »Fernes ganz nah«
Bitte Ferngläser mitbringen!
- 1. 8. | 13.00 Uhr | Dom
**Sonderführung durch Domstiftsarchiv und
Domstiftsbibliothek Naumburg:**
»Die Schrift im Verborgenen«
- 5. 8. | 10.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Ferienaktion: »Wolkenkratzer im Mittelalter«
- 6. 8. | 18.30 Uhr | Marienkirche am Dom
**Vortrag Dr. Franz Jäger (Halle): »Zu Ehre
und Gedächtnis. Grabmäler in Spätmittelalter
rund früher Neuzeit«**
- 7. 8. | 17.30 Uhr | Dom
**Sonderführung: »Auf halbem Weg ins
Paradies – die Grabkultur der Domherren«**

- 8. 8. | 15.00–18.00 Uhr | Kreuzgang Dom
Abriebwerkstatt
Fertigen Sie Ihren eigenen Abrieb an
mit dem Künstler Reinhard Lamp!
- 12. 8. | 10.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Ferienaktion: »Himmliches Licht«
- 15. 8. | 19.30 Uhr | Ägidienkapelle, Domplatz 8
2. Kapellenkonzert
Werke von J. S. Bach, W. F. Bach, Telemann,
Fasch und Händel
- 17. 8. | 10.00 Uhr | KinderDomBauhütte
**Ferienaktion: »Eine Bauhütte für fleißige
Bienen«**
- 19. 8. | 10.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Ferienaktion: »Botanik in Stein«
- 21. 8. | 10.00 Uhr | KinderDomBauhütte
**Ferienaktion: »DoMemory – Finde den
Doppelgänger«**
- 24. 8. | 10.00 Uhr | KinderDomBauhütte
**Ferienaktion: »Das Fenster der Heiligen
Margarete«**
- 26. 8. | 10.00 Uhr | KinderDomBauhütte
**Ferienaktion: »Hoch hinaus! Domtürme
entdecken«**
- 28. 8. | 18.30 Uhr | Dom
**Erlebnisführung: »Hoch hinaus im Abendrot:
Domtürme bei Sonnenuntergang«**
- 29. 8. | 19.30 Uhr | Dom
**Konzert: Sommerkonzertreiseprogramm
2015 des Naumburger Kammerchores**
- 4. 9. | 17.30 Uhr | Dom
**Sonderführung: »Auf halbem Weg ins
Paradies – die Grabkultur der Domherren«**
- 5. 9. | 13.00 Uhr | Dom
**Sonderführung durch Domstiftsarchiv und
Domstiftsbibliothek Naumburg:**
»Die Schrift im Verborgenen«
- 5. 9. | 19.30 Uhr | Dom
Sinfoniekonzert
Bedřich Smetana: Zyklus »Mein Vaterland«
(»Ma vlast«); Hussitenchoral »Jezu Kriste stedy
kneze«
- 12. 9. | 19.30 Uhr | Dom
3. Kapellenkonzert
Psalmvertonungen des 8.–11. Jh. aus Mailand,
Einsiedeln und St. Gallen
- 13. 9. | 11.30/13.30/15.30 Uhr | Dom
Tag des offenen Denkmals
**Sonderführungen: »Bautechniken im
Mittelalter und deren Vermächtnisse am
Naumburger Dom«**
- 13. 9. | 15.00–18.00 Uhr | Kreuzgang Dom
Abriebwerkstatt
Fertigen Sie Ihren eigenen Abrieb an mit dem
Künstler Reinhard Lamp!
- 24. 9. | 18.30 Uhr | Marienkirche am Dom
**Vortrag Claudia Kunde M.A.: »Kurfürstliche
Pracht: die Messinggrabplatten der Wettiner
im Dom zu Freiberg«**
- 25. 9. | 18.30 Uhr | Dom
**Sonderführung: »Domgeflüster – Auf
den Spuren Johannes des Täufers am
Naumburger Dom«**

- **25. 9.** | 19.30 Uhr | Marienkirche am Dom, Dom und St. Wenzel
Wandelkonzert
Werke von G. Frescobaldi, L. Lechner, H. Schütz, J. S. Bach

Sonstige Veranstaltungen

- **5. 6.** | 18.30 Uhr | Marienkirche am Dom
»Christentum und Toleranz«
mit Pastor Dr. Matthias Lobe (Hamburg)
- **20. 6.** | 17.00 Uhr | Domplatz
Bischof, Domherren, und Gesinde im Zeitenwandel(n)
Kostümführung mit Ekkehard und Uta
- **Neun Naumburger Nächte**
21.00 Uhr | Marientor
 - **21. 6.** | 19.00 Uhr | Mittsommernacht, Auftakt zu den Neun Naumburger Nächten
 - **4. 7.** | Duo KELPIE, keltisch-skandinavische Weltmusik
 - **11. 7.** | Trio Anewal, afrikanischer Sound aus dem Niger
 - **18. 7.** | BALLAD OF CROWS (Trio Scotland/Germany)
 - **25. 7.** | Unduzo, a-cappella aus Freiburg
 - **1. 8.** | FANFARE CIOCARLIA, gypsy brass
 - **8. 8.** | Didier Laloy & S-Tres, Belgien (franz. Teil), Folk, Jazz, Weltmusik
 - **15. 8.** | Matching Ties, irisch/britischer Folk
 - **22. 8.** | Kapersaz, türkische Weltmusik (anatolische Musiktradition)
- **24. 6.** | 19.30 Uhr |
Nietzsche Dokumentationszentrum Naumburg
Philosophisches Abendgespräch
Beate Himmelstoß (München):
Originaltext-Lesung: Friedrich Nietzsche:
»Die Fröhliche Wissenschaft«
- **25.-29. 6.**
Naumburger Hussiten-Kirschfest
Informationen: <http://hussiten-kirschfest.de/>
- **28. 6.** | Naumburger Innenstadt
Verkaufsoffener Sonntag der Geschäfte des Naumburger Innenstadtvereins zum Kirschfest
- **Internationaler Orgelsommer 2015**
»Jenseits der Zeit« – Meisterwerke durch alle Zeiten
Mit Organisten aus Europa und den USA
3. 6.-28. 8. | jeweils freitags 19.30 Uhr
Stadtkirche St. Wenzel
Informationen:
www.hildebrandtorgel-naumburg.de
- **Mittagskonzert »Orgel punkt Zwölf«**
Jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen | 12.00 Uhr (ca. 30 min)
Stadtkirche St. Wenzel
- **12. 7.** | 15.00 Uhr | Marientor Naumburg
Musik für Kinder
Zaches und die Grenzgänger
»Dunkel war's der Mond schien helle«
alte deutschsprachige Kinderlieder bis 1960
- **6. 8.** | 18.30 Uhr | Marienkirche am Dom
»Zu Ehre und Gedächtnis. Grabmäler in Spätmittelalter und Früher Neuzeit«
mit Dr. Franz Jäger (Halle)

- **28.-30. 8.** | Holzmarkt Naumburg
Naumburger Weinfest
- **bis 30. 8.** | Di-So 10.00-18.00 Uhr |
Galerie im Schösschen, Markt 6
Welterbe? Welterbe! Der Naumburger Dom und die hochmittelalterliche Herrschaftslandschaft an Saale und Unstrut
- **30. 8.** | Naumburger Innenstadt
Verkaufsoffener Sonntag der Geschäfte des Naumburger Innenstadtvereins zum Weinfest
- **22.-27. 9.** | Stadtkirche St. Wenzel
Hildebrandt-Tage (Festival)
»Bach und Hildebrandt – Europäische Klangmeister«
Informationen:
www.hildebrandtorgel-naumburg.de

Öffentliche Stadtführungen

- **»Domfreiheit & Bürgerschaft«**
Mo-Do 16.00 Uhr
Fr 20.00 Uhr
Sa 10.30+14.00 Uhr
So+Feiertage 10.30 Uhr
ab Tourist-Information Naumburg
- **Der singende Schneider**
April bis September
jeden letzten Fr, 19.30 Uhr
ab Kramerplatz, katholische Kirche
- **Wein(ver)führung**
Mai bis Oktober
jeden ersten Sa, 16.00 Uhr
ab Marientor

Sportveranstaltungen

- **6. 6.** | Zeitz
KSG »Jordan Kamae« Zeitz e.V.
Deutsche Schüler Meisterschaft der U15
- **13. 6.** | 9.00 Uhr | Saubach/Wiehe
TV 1922 Saubach e.V.
Volleyballturnier
- **13. 6.** | Prittitz
Schützen-Gilde 1845 e.V. Prittitz
Schützenfest
- **12.-14. 6.** | Stadthalle Weißenfels
UHC Sparkasse Weißenfels e.V.
Deutsche Meisterschaften im Floorball der U17 weiblich
- **13./14. 6.** | Zeitz
SV Burgenlandkreis e.V.
Duathlon
- **20. 6.** | 10.00 Uhr | Zeitz, Kegelbahn
SG Aufbau Zeitz e.V.
3. Städte-Turnier
- **27. 6.** | Zeitz
KSG »Jordan Kamae« Zeitz e.V.
Kinderlandeslehrgang und Nachwuchscup
- **27. 6.** | 9.00 Uhr | Weischütz, Schießanlage
Schützenverein 1551 Laucha e.V.
Sommer-Pokal
- **29. 6.** | 9.00 Uhr | Zeitz, Kegelbahn
SG Aufbau Zeitz e.V.
Pokal des Kreissportbundes
- **4./5. 7.** | Weißenfels, Klemberg
White Rock e.V.
Deutschlandcup und Bundesnachwuchssichtung
- **10.-12. 7.** | 9.30 Uhr | Saubach, Sportplatz
TV 1922 Saubach e.V.
Fußball, Kleinfeld-Turniere
- **13.-17. 7.** | 9.00 Uhr | Jahnsporthalle Freyburg
FC RSK Freyburg
Real Madrid Fußballcamp
- **18. 7.** | 10.00 Uhr | Theißen
Schützenverein Maibachtal Theißen
Wurfscheibenschießen
- **18./19. 7.** | 9.00 Uhr | Lossa Schießplatz
GKSV Lossa e.V. 1995
Sommerpokal
- **8./9. 8.** | 9.00 Uhr | Weischütz, Schießanlage
Schützenverein 1551 Laucha e.V.
Schützenfest-Pokal, Bürgerschützenkönig
- **15./16. 8.** | Großjena
SG Eintracht Großjena
Reitturnier
- **22. 8.** | 9.00 Uhr | Freyburg, Sportplatz
LGV Gleina e.V.
33. Jahn-Gedenklauf
- **28.-30. 8.** | Sporthalle Weißenfels
UHC Sparkasse Weißenfels e.V.
Internationaler Sparkassencup (Nachwuchs)
- **29. 8.** | 9.00 Uhr | Schlosspark Zeitz
SG Chemie Zeitz e.V.
23. Zeitzer Stadtlauf
- **11.-13. 9.** | Naumburg, Blütengrund
Naumburger Kanuclub e.V.
10. Burgenlandfahrt auf Saale und Unstrut
- **12. 9.** | Prittitz
Schützen-Gilde 1845 e.V. Prittitz
Hirschpokal
- **19. 9.** | 10.00 Uhr | Gleina
LGV Gleina e.V.
33. Gleinaer Schleife
- **19./20. 9.** | 9.00 Uhr | Lossa, Schießplatz
GKSV Lossa e.V. 1995
Herbstpokal
- **27. 9.** | 10.00 Uhr | Saubach
TV 1922 Saubach
Herbstwandertag
- **27. 9.** | 10.00 Uhr | Zeitz, Tiergarten
Schützenverein Maibachtal Theißen
Königsschießen

Sylvia Kühl – die neuen Citymanagerin



Die Domstadt hat seit 1. 4. eine Citymanagerin: Sylvia Kühl. Sie ist beim Naumburger Innenstadtverein angestellt; gefördert wird das Projekt – zunächst für drei Jahre – durch das Programm »Aktive Stadt- und Ortsteilzentren«. Die Citymanagerin soll Bindeglied zwischen Händlern, Grundstückseigentümern, Vermietern und der Stadtverwaltung

sein. Ziel ist es, Synergieeffekte zu schaffen, das Image der Stadt zu verbessern und die Standortqualität Naumburgs zu erhöhen. Zu den Aufgaben der Citymanagerin gehört auch, Veranstaltungen durchzuführen, die der Kundenbindung und Kaufkraftentwicklung dienen. Sie verantwortet zudem die Öffentlichkeitsarbeit des Innenstadtvereins.

Die 41-jährige Sylvia Kühl stammt aus dem Naumburger Ortsteil Flemmingen, ist verheiratet und hat zwei Kinder. Die gelernte Steuerfachwirtin habe, wie sie sagt, nach 24 Jahren in ihrem Beruf eine neue Herausforderung gesucht. Anke Weiland, Vorsitzende des Innenstadtvereins, erklärt: »Wir hatten viele Bewerbungen. Über die von Frau Kühl haben wir uns besonders gefreut. Sie hat mit ihren Vorstellungen auch gleich den Nerv des Vereins und der Verwaltung getroffen.«

Zugutegehalten wird Sylvia Kühl vor allem ihre Berufserfahrung als Steuerfachwirtin und Einzelhändlerin. Nebenbei hat sie zusammen mit Marcel Warnt bis Ende 2014 das auch weiterhin in der Marienstraße ansässige Bastel- und Dekorationsgeschäft »schwubbs« betrieben. Anke Weiland: »In ihrer Arbeit im Steuerbüro hat sie viele Unternehmer betreut, kann deren Situation sehr gut einschätzen. Zumal sie ja auch noch selbst im Einzelhandel tätig war.«

Sylvia Kühl will sich in den ersten Wochen ihrer neuen Tätigkeit vor allem bei den Händlern vorstellen, deren Sorgen und Wünsche aufnehmen. »Danach geht es daran, diverse Ideen umzusetzen.« Mitarbeiten soll sie zudem am Wirtschaftsentwicklungs- und Tourismusprojekt, das im Rathaus und durch eine externe Firma gerade entwickelt wird.

Ein eigenes Büro hat die Citymanagerin inzwischen auch. Dank der Unterstützung von Augenoptik und Hörakustik Klotz, kann sie – direkt am Marktplatz, über der Commerzbank – Räume der Anwaltskanzlei Markus Duhrke nutzen. Dort ist Sylvia Kühl nach Terminvereinbarung unter **Telefon (01 57) 73 87 46 26** und per Mail an **citymanager@naumburg-innenstadt.de** erreichbar.



Familie Lorenz, Sanddorn am Marienort

Der Naumburger Einkaufsgutschein

Ob Geburtstag, Weihnachten, Ostern oder auch als kleines Dankeschön für zwischendurch – der Einkaufsgutschein ist ein ideales Geschenk und erfreut sich größter Beliebtheit. Ab sofort gibt es dieses Lieblingsstück im neuen Design (siehe Foto).

Dieser Gutschein kann in über 60 Naumburger Geschäften und Gaststätten eingelöst werden. Erhältlich ist der Gutschein in der Naumburger Tourist-Information am Markt, im Edeka-Center in der Overwegstraße 10, bei Nostalgie & More am Markt 12 und in der Geschäftsstelle von Naumburger Tageblatt/MZ in der Salzstraße 8.



Postkarte

Der Naumburger Innenstadtverein

Der Naumburger Innenstadtverein e.V. besteht seit über 20 Jahren. Die Mitglieder sind Einzelhändler, Gastronomen und Dienstleister der Naumburger Innenstadt. Der Vereinszweck ist die Planung und Durchführung gemeinsamer Werbeaktionen, um die Innenstadt attraktiv und lebendig zu halten und Naumburg als Einkaufsstadt zu stärken. Dies geschieht auf der Basis einer guten Zusammenarbeit aller interessierten Kräfte, wie zum Beispiel der Stadt und mit anderen Vereinen.

Leckerer und Lustiges

Mineralwasser-Kuchen

Um dieses einfachen und gleichzeitig leckeren Kuchen zu backen, benötigst Du: 3 Tassen Mehl, 2 Tassen Zucker, 1 Tasse Öl, 1 Tasse sprudelndes Wasser, 1 Päckchen Backpulver, 1 Päckchen Vanillezucker und 4-5 Eier.

Möchtest Du einen Blechkuchen backen, dann reicht eine Kaffeetasse zum Abmessen des Mehls. Bei großen Kastenformen (ab 30 cm) solltest Du eine größere Tasse nehmen. Dabei ist wichtig, dass Du die Form nur zu 2/3 füllst, da der Kuchen beim Backen in die Höhe geht.

Alle trockenen Zutaten – also Mehl, Zucker, Backpulver und Vanillezucker – vermischst Du in einer Schüssel. Dann gibst Du das Wasser, das Öl und die Eier dazu und mixt alles – am Besten mit dem Handrührgerät – zu einem glatten Teig. Den gibst Du auf ein gut gefettetes Blech oder in eine Springform und bäckst ihn auf der mittleren Schiene bei 180 bis 200 °C. Mit einem Holzstäbchen stichst Du hinein. Wenn kein Teig mehr daran klebt, dann ist Dein Kuchen fertig. Auf den warmen Kuchen kannst Du Zitronensaft oder nach dem Abkühlen Puderzucker geben.

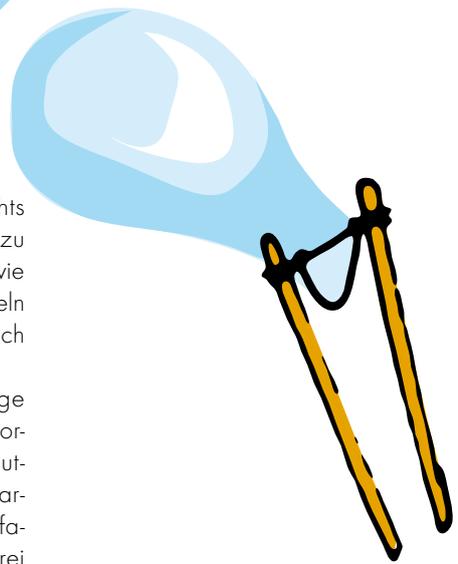
Rettungsring-Schwimmer

An heißen Sommertagen gibt es nichts Schöneres, als im oder am Wasser zu spielen. Nachfolgend zeigen wir Dir, wie Du kleine Rettungsring-Schwimmer basteln kannst. Die kannst Du z. B. in einem Bach um die Wette schwimmen lassen.

Du benötigst dazu drei Styropor-Ringe (etwa 15 cm Durchmesser), drei Styropor-Kugeln, die auf die Ringe passen, hautfarbenes Moosgummi, wasserfeste Farben, Pinsel, wasserfesten Kleber, Bindfaden, drei kleine Ringschrauben und drei mittelgroße Steine.



Und so geht's: Zuerst malst Du rote und weiße Streifen auf die Styropor-Ringe, damit man sie als Rettungsringe erkennt. Dann lässt Du die Farbe gut trocknen. Auf die drei Styropor-Kugeln malst Du Gesichter, Haare und gestreifte Badekappen. Schneide nun aus Moosgummi zwei Arme für jede Figur aus. Die Arme klebst Du seitlich neben die Köpfe und die Köpfe danach auf die Rettungsringe. Damit Deine Rettungsschwimmer nicht so schnell umkippen, knotest Du um jeden Stein einen Bindfaden und klebst den Faden fest. Dann drehst Du in die Unterseiten der Schwimmer kleine Ringschrauben, an die je ein Faden mit einem Stein gebunden wird.



Riesenseifenblasen

Hast Du Dich auch schon einmal gefragt, wie z. B. der Clown im Zirkus die riesigen Seifenblasen macht? Wir verraten Dir jetzt den Trick. Du brauchst dazu einen Liter Wasser, zwei Esslöffel Traubenzucker, einen Teelöffel Tapetenkleister und 75 Milliliter Neutralseife oder Spülmittel sowie eine Schüssel, einen Messbecher, einen Schneebesen, einen Kochtopf und einen Herd.

Zuerst erhitzt du 100 Milliliter Wasser und löst darin die zwei Esslöffel Traubenzucker auf. Dann mischst Du 300 Milliliter Wasser mit einem Teelöffel Tapetenkleister. Das restliche Wasser – also 600 ml – gießt Du zusammen mit dem Zuckerwasser und dem Tapetenkleister in eine große Schüssel. Abschließend kommt die Seife hinzu. Wichtig ist, dass Du Dich genau an das Rezept hältst. Nachdem Du kräftig gerührt hast, lässt Du die Mischung einige Stunden ziehen.

Die schönsten und größten Blasen gelingen Dir, wenn Du Dir ein Hilfsmittel bastelst. Du nimmst zwei Holzstäbe und bindest einen saugfähigen Faden dazwischen. Einen zweiten, etwas längeren Faden knotest Du neben den Stäben links und rechts an den ersten Faden. Wenn du die Stäbe auseinanderziehst, hängt der zweite Faden wie ein Bauch unter dem ersten.

Tauche die Fäden in die Seifenblasenlösung, die Fäden müssen komplett feucht werden. Rühre dabei möglichst wenig in der Lösung, sonst entsteht Schaum. Und Schaum verbessert die Seifenblasenqualität nicht.



TWN-Kreuzworträtsel – Hier können Sie gewinnen!

Das richtige Lösungswort aus dem Kreuzworträtsel in Ausgabe 1-2015 hieß: HAUSBAU.

Eine bulabana-Geldwertkarte im Wert von 50,00 Euro gewann Diana Kathe aus Naumburg. Herzlichen Dank für alle Einsendungen und herzlichen Glückwunsch der Gewinnerin!

TWN verlost in der neuen Ausgabe 3 x 2 Kirschfestbändchen für fünf Tage mit Kirschfestanstecker und 3 x 2 Eintrittskarten für die Veranstaltung »Neun Naumburger Nächte« nach Wahl. Einsendeschluss ist am 17. 6. 2015.

Senden Sie das richtige Lösungswort per Post an:

TWN, PF 1762, 06607 Naumburg
oder per Fax an (0 34 45) 755-102,
Kennwort: Kreuzworträtsel.

Eine Barauszahlung des Gewinns sowie der Rechtsweg sind ausgeschlossen.

Service

Technische Werke Naumburg GmbH

Steinkreuzweg 9 · 06618 Naumburg
Telefon (0 34 45) 755 - 0 · Telefax (0 34 45) 755 - 102
www.twn-naumburg.de · info@twn-naumburg.de
Öffnungszeiten: Mo-Do 9-16 Uhr, Fr 9-13 Uhr

Kundenbüro Naumburg

Verbrauchsabrechnung Strom, Gas, Wasser
Salzstraße 15/16 · Telefon (0 34 45) 755 - 164
Neue Öffnungszeiten seit 1. 1. 2015:
Mo 9-15 Uhr, Di + Do 9-13 Uhr/14-18 Uhr, Mi geschlossen,
Fr 9-13 Uhr

Kundenbüro Bad Kösen

Naumburger Straße 13 b · Telefon (0 34 45) 755 - 169
Öffnungszeiten:
November-März: Mo 10-14 Uhr, Mi 14-17 Uhr
April-Oktober: Mo 10-14 Uhr, Mi 15-18 Uhr

Störungsmeldungen Strom/Gas/Fernwärme/Wasser rund um die Uhr: (0 18 02) 755 - 222

(6 Cent pro Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom;
max. 42 Cent pro Minute aus Mobilfunknetzen)

Impressum

TWN aktuell

Kundenmagazin der Technische Werke Naumburg GmbH

Herausgeber:

Technische Werke Naumburg GmbH, verantwortlich: Sabine Zimmer

Redaktionsschluss:

28. 5. 2015

Redaktion und Realisation:

calibris | marketing + design · Unter den Bergen 4 · 06647 Bad Bibra
Telefon: (03 44 65) 71 000 · schirmer@calibris.de · www.calibris.de

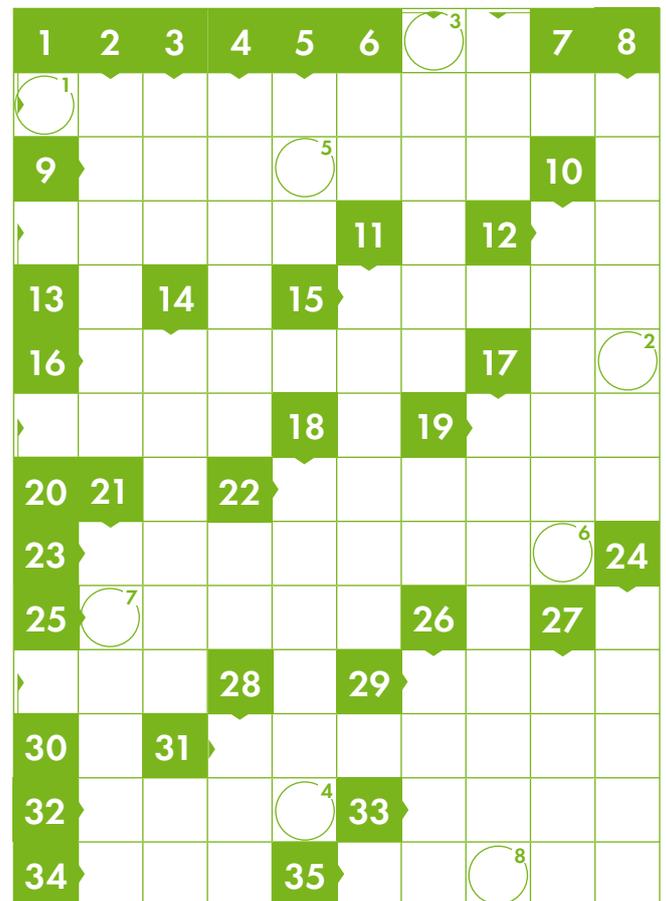
Druck:

Schmidt Druck Naumburg · schmidt-druck@t-online.de
Telefon: (0 34 45) 20 25 29 · Fax: (0 34 45) 26 60 75

Auflage:

18.500 Exemplare

Bildnachweis: TWN · calibris | marketing+design · bulabana ·
fotolia · Torsten Biel · Naumburger Innenstadtverein e.V. · devaton.de ·
propaganda · photo-2U · Stadt Naumburg



- | | |
|---------------------------------|------------------------------------|
| 1 buntes Blattwerk | 21 Indiz |
| 2 Kennzeichen | 22 Spanien in der
Landessprache |
| 3 Spielkartenfarbe | 23 bloßgestellt |
| 4 männlicher Angehöriger | 24 Grundfische |
| 5 englisch: Sünde | 25 Prophet im Alten Testament |
| 6 Abfahrtskilauf | 26 Platzmangel |
| 7 Filmpartner des Patachon† | 27 ugs.: ungezogenes Kind |
| 8 russisches Lauteninstrument | 28 jordanische Münze |
| 9 lied zu einer Bildgeschichte | 29 eine der Gezeiten |
| 10 Riese, Titan | 30 Männername |
| 11 Blutvergiftung | 31 ein dickes Gewebe |
| 12 Initialen der Nannini | 32 höchste ägyptische Göttin |
| 13 gering erachten | 33 durchsichtiges Material |
| 14 Ort der Verdammnis | 34 Kolloid |
| 15 gediegen | 35 große Anzahl |
| 16 einst, vormals | |
| 17 lehrhafte Erzählungen | |
| 18 Post per Internet (Mz.) | |
| 19 Fremdwortteil: falsch, neben | |
| 20 römischer Liebesgott | |

LÖSUNG:

